

# INTERDISZIPLINÄRE GESCHLECHTERSTUDIEN

(Überfakultäres Studium)  
Masterstudium

**Akademischer Grad**  
Master of Arts „MA“

## Masterstudium Interdisziplinäre Geschlechterstudien

### Aufbau

Semester	1	<b>Grundmodul</b>	<b>ECTS</b>
		1. Grundlagen der Geschlechterforschung	14
		2. Die Strukturierung von Lebensverhältnissen durch Gender	16
	2	<b>Vertiefungsmodul</b>	
	auszuwählen: 2 von 4	1. Norm und Normierungen 2. Geschlecht und Religion 3. Geschlechterungleichheit: Theoretische Analysen – politische Strategien 4. Repräsentation und Gender	je 13
3	<b>Wahlmodule</b>		
auszuwählen: 2 von 5	1. Aneignung, Zuschreibung und Reproduktion von Geschlecht 2. Geschlechterverhältnisse im sozialen Wandel 3. Alltagsweltliche Herstellung und Bedeutung von Geschlecht 4. Geschlecht in Erziehung, Bildung und Beruf 5. Feministische Wissenschaftstheorie und -kritik	je 9	
4	<b>Mastermodul</b>	30	
<b>Freie Wahlfächer</b>			16

### Zielgruppe, Voraussetzungen

Zielgruppe sind AbsolventInnen von Studien geistes- und kulturwissenschaftlicher, rechtswissenschaftlicher, sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher, theologischer Fächer oder der Psychologie (Bachelorstudium im Umfang von 180 ECTS-Anrechnungspunkten oder gleichwertiges Studium an einer anerkannten postsekundären Bildungseinrichtung). Über die Zulassung von AbsolventInnen anderer Studien entscheidet auf Antrag der Rektor.

### Dauer

Die vorgesehene Studiendauer beträgt 4 Semester. Wird das Studium berufsbegleitend absolviert, ist mit einer längeren Studiendauer zu rechnen.

### **Vermittelte Kompetenzen**

Fähigkeiten zur Beschreibung, Analyse und Bewertung von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen im Zusammenhang mit der Kategorie Geschlecht. Grundlegendes theoretisches Wissen über Entstehung und Bedeutung der Kategorie Geschlecht. Einsicht in die Wirkung der Geschlechterverhältnisse in allen Lebenszusammenhängen. Die Befähigung zur Entwicklung von Strategien der Veränderung in genderrelevanten Kontexten und zum kompetenten Umgang mit Instrumenten wie Gender-Mainstreaming.

### **Berufsfelder**

Gender-ExpertInnen sind Personen mit Wissen darüber, wie Ungleichheiten entstehen und abzubauen sind und wie Gleichstellung von Männern und Frauen zu fördern ist. Zukünftige berufliche Tätigkeitsfelder sind - in Abhängigkeit von der Basisqualifikation der AbsolventInnen - Antidiskriminierungsstellen, Frauen-, Männer-, Familienberatung, Medien und Kulturbereich, Erwachsenenbildung, geschlechtersensible Bildungs-, Berufs- und Karriereberatung, Mädchen- bzw. Bubenarbeit in Schulen, Politik und Politikberatung z.B. für kommunale, Landes- und Bundesinstitutionen, Sozialforschung, kulturwissenschaftliche Forschung, wissenschaftliche Evaluation von Maßnahmen hinsichtlich ihrer geschlechterbezogenen bzw. chancengleichheitsrelevanten Auswirkungen, Gender-Expertise für Wirtschaft und Management: Marketing, Personalwesen, Qualitätssicherung u.v.m.

### **Kontakt**

Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung  
Dr.in Barbara Hey, MBA  
Beethovenstraße 19,  
8010 Graz  
Telefon +43 (0)316 380-5721  
koordff@uni-graz.at  
[www.uni-graz.at/kffwww/mastergender](http://www.uni-graz.at/kffwww/mastergender)

### **Curriculum**

Masterstudium  
<http://www.uni-graz.at/zv1www/mi070620p.pdf>